

Liebe Freundinnen und Freunde,

das Jahr 2019 neigt sich dem Ende entgegen. Politisch betrachtet war es für unsere CDU ein Jahr voller Höhen und Tiefen, voller Freude und Tragik. Aus der Kommunalwahl in Mecklenburg-Vorpommern sind wir erneut als stärkste Kraft hervorgegangen. In vielen Stadt- und Gemeindevertretungen in unserem Landkreis sowie im



Kreistag stellt die CDU die stärksten Fraktionen. Bei der einigermaßen kurios verlaufenden Bürgermeisterwahl in Wesenberg konnte sich unser Kandidat Steffen Reißmann am Ende erfolgreich durchsetzen. Und auch in Stavenhagen gewann der von der CDU unterstützte Kandidat Stefan Guzu eine spannende Wahl. All diese Erfolge können wir auf der Haben-Seite verbuchen.

Aber wo Licht ist, gibt es bekanntlich auch Schatten: Das durchwachsene, zum Teil ernüchternde bis schlechte Abschneiden bei den Landtagswahlen in diesem Jahr muss auch uns zu denken geben. Die seit einigen Jahren zunehmenden innergesellschaftlichen Spannungen rund um die großen Fragen zu Klimawandel und Umweltschutz, Flüchtlingspolitik und einem erstarkenden Populismus links und rechts der politischen Mitte hielten auch im ablaufenden Jahr 2019 an. Der Mordanschlag auf Kasseler CDU-Politiker Walter Lübcke gehört für mich persönlich zu den erschütterndsten Ereignissen des Jahres.

Diese Ereignisse liegen nun aber hinter uns und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Es ist die Zeit, um eine paar Tage Ruhe zu finden, sich in aller Ausgiebigkeit Familie und Freunden zu widmen und Kraft für die Herausforderungen des kommenden Jahres zu sammeln.

Dr. Bunge und ich wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2020.

Herzlichst,

Ihre Ulrike Dörnbrack

Letzte Sitzung der Kreistagsfraktion in 2019

Am Abend des 9. Dezembers wurde auf der letzten Fraktionssitzung im Jahr 2019 ausgiebig über den Haushaltsentwurf unseres Kreises beraten. Es ist geplant, zum Ende des kommenden Jahres schuldenfrei zu sein. Somit könnte der Kreis Mecklenburgische Seenplatte

seine finanzielle Unabhängigkeit und Leistungsfähigkeit zurückerlangen. Axel Chudy, der Leiter des Amtes für Finanzen, stellte dazu sehr anschaulich die Planungen der Kreisverwaltung u.a. mit erhöhten Investitionen in Schulen und Straßen sowie der gleichzeitigen Senkung der Kreisumlage dar.



Die CDU-Fraktion beschloss zudem für die folgende Kreistagssitzung einen Antrag, die Sportförderung im Landkreis von derzeit 650.000 € auf 750.000 € zu erhöhen. Wir halten diese Mittelaufstockung für längst überfällig, da sie seit 2012 nicht mehr angepasst wurde. Der Haushaltsplan lässt uns trotz aller notwendiger Konsolidierung ein wenig Spielraum. Diesen wollen wir nutzen und dem Sport zugutekommen lassen.

Die 314 Sportvereine sind in vielen Gemeinden unseres Landkreises ein wichtiger Anker des gesellschaftlichen Zusammenhalts, die allermeisten Aktiven sind ehrenamtlich unterwegs. Wir wollen, dass die Vereine künftig mehr Möglichkeiten erhalten, diese Ehrenamtler für ihren Aufwand zu entschädigen und ihren freiwilligen Einsatz zu würdigen. Daher beantragten wir die Erhöhung der Zuschüsse für Übungsleiter mit Lizenz auf 200 € pro Jahr und für Übungsleiter ohne Lizenz auf 100 € im Jahr.

Darüber hinaus wollen wir die wichtige Funktion des Sports im Kinder- und Jugendbereich stärker honorieren. Daher



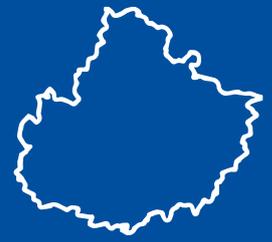
haben wir uns für die Erhöhung der Pro-Kopf-Förderung für Kinder und Jugendliche von 10 € auf 13 € stark gemacht. Ich freue mich, dass unser Anliegen im Kreistag am 16. Dezember auch so auf Zustimmung getroffen ist.

Tilo Lorenz, Vorsitzender Kreistagsfraktion

Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de

WIR AN DER SEENPLATTE – 08/2019

Newsletter der CDU MSE



CDU Mecklenburg-Vorpommern wählt neuen Landesvorstand und verabschiedet Grundsatzprogramm

Am 29. und 30. November kamen im Ostseebad Binz etwa 150 Delegierte zum 35. Landesparteitag der CDU Mecklenburg-Vorpommern zusammen. Der Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte war diesmal mit 25 Delegierten vertreten.



Im Mittelpunkt des ersten Tages standen die Berichte und die Entlastung des bisherigen Landesvorstandes sowie die Neuwahl für die kommenden



zwei Jahre. Dabei wurde Vincent Kokert mit einem sehr guten Ergebnis von 92,4% als Landesvorsitzender bestätigt. Als stellvertretende Landesvorsitzende stehen ihm dabei auch weiterhin Eckhardt Rehberg, Martina Liedtke und Dr. Sascha Ott zur Seite.

In weiteren Wahlgängen wurde Dietrich Monstadt als Schatzmeister in seinem Amt bestätigt. Als neuer Mitgliederbeauftragter der CDU Mecklenburg-Vorpommern wurde Dr. Stephan Bunge gewählt.



Neben dem Landesvorsitzenden und dem Mitgliederbeauftragten ist unser Kreisverband mit zwei weiteren Mitgliedern künftig im neuen Landesvorstand vertreten: unser Kreisvorsitzender Marc Reinhardt und die Vorsitzende der Frauen-Union Silva Keitsch wurden als Beisitzer gewählt.



Am zweiten Tag wurde der „Dr. Siegfried-Witte-Preis“ für die Jahre 2018 und 2019 nach einer emotionalen Laudatio



des ehemaligen Landtagspräsidenten Rainer Pracht an Ulrich Poch und Stephan Nolte verliehen. Mit dem Witte-Preis würdigt die CDU MV alljährlich besondere Leistungen im kommunalpolitischen Ehrenamt.

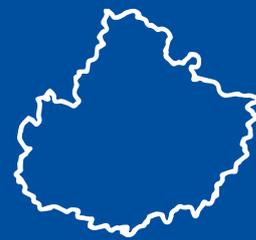
Nach der Preisverleihung widmete sich der Parteitag dem neuen Grundsatzprogramm unseres Landesverbandes, dessen Entwurf eine Kommission ausarbeitete, der aus unserem Kreisverband Vincent Kokert und Dr. Stephan Bunge angehörten. Nach zwei Jahren intensiver Arbeit, darunter acht Regionalkonferenzen, zwei landesweiten Veranstaltungen mit Jens Spahn und Dorothee Bär sowie einer Online-Befragung, beschlossen die Delegierten des Landesparteitages unser erstes Grundsatzprogramm einstimmig.

Weitere Informationen über die Beschlüsse sowie ein Video mit einer sehenswerten Zusammenfassung finden Sie hier: <https://www.cdu-mecklenburg-vorpommern.de/aktuelles/news/cdu-mecklenburg-vorpommern-waehlt-neuen-landesvorstand>

Dr. Stephan Bunge, Landesvorstand



Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de



Kreistag beschließt Haushalt für 2020

Mit beschlossenen Ausgaben in Höhe von rund 519 Millionen Euro hat der Haushalt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte ein neues Rekordvolumen erreicht. Für den von der Verwaltung eingebrachten Entwurf stimmten auch die Mitglieder der CDU-Fraktion. Neben der Tatsache, dass die Verwaltung noch in diesem Jahr den Haushaltsplan für 2020 vorlegen konnte, sind aus unserer Sicht drei Dinge besonders erfreulich.



Erstens: Das seit Jahren von der CDU konsequent verfolgte Ziel des Schuldenabbaus kommt auch im neuen Haushalt zum Tragen. Nach derzeitigem Planungsstand können wir sehr zuversichtlich sein, unsere Altfehlbeiträge mit Ablauf des Jahres 2020 vollständig abzubauen. Das ist nicht nur für die jüngeren Generationen eine gute Nachricht, denen wir – statt eines Schuldenbergs – finanzielle Gestaltungsmöglichkeiten hinterlassen.

Zweitens: Mit unserem Investitionsbudget stärken wir die Zukunftsfähigkeit unserer Heimat. Insgesamt haben wir mit dem Haushaltsbeschluss den Weg freigemacht für Investitionen in Höhe von rund 38 Millionen Euro, die u.a. in die Sanierung von Straßen und Schulgebäuden sowie in die Anschaffung von Gerätschaften für den Brand- und Katastrophenschutz fließen. Die Ausgaben für Investitionen steigen damit deutlich im Vergleich zu den Vorjahren.

Drittens: Das wichtigste Detail für unsere Städte und Gemeinden ist wohl aber, dass die Kreisumlage zum dritten Mal in Folge sinkt. Der Hebesatz wurde mit 44,294 Prozent auf den niedrigsten Wert seit Bestehen des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte festgesetzt. Jeder Cent, den die Gemeinden nicht an den Landkreis zahlen müssen, ist aus unserer Sicht gut investiertes Geld in die kommunale Selbstverwaltung, daher werden wir uns als CDU auch weiterhin dafür starkmachen, dass der Kreisumlage-Hebesatz in den kommenden Jahren noch Möglichkeit weiter sinkt.

Wo viel Licht ist, ist aber bekanntlich auch Schatten. Insbesondere die Dominanz des Jugend- und Sozialbereichs auf der Ausgabenseite treibt uns die Sorgenfalten auf die Stirn. Allein in den beiden genannten Fachämtern schlummern fast zwei Drittel des Gesamtbudgets unseres Kreises. Kostensteigerungen in diesem Bereich schlagen schnell mit zweistelligen Millionenbeträgen zu Buche. Hier sind wir alle aufgefordert, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, um die Leistungsfähigkeit unseres Kreises nicht zu untergraben.

Unser Fazit zum Haushalt ist insgesamt positiv: Vor nicht allzu langer Zeit noch wurden wir als CDU verlacht, als wir mit dem Ziel antraten, den Kreishaushalt zu konsolidieren. Der diesjährige Haushaltsplanentwurf zeigt aber einmal mehr, dass wir den anspruchsvollen Spagat zwischen Konsolidierung der Kreisfinanzen einerseits und Entlastung der Kommunen sowie Zukunftsinvestitionen andererseits recht gut bewältigen.

Tilo Lorenz, Vorsitzender Kreistagsfraktion

CDU-Fraktion in der Stadtvertretung Neubrandenburg bekennt sich zur Musikschule

„Da gab es in unserer Fraktion keine große Diskussion – die Unterstützung der Musikschule hat in Neubrandenburg eine lange Tradition“, so die Fraktionsvorsitzende der CDU in der Stadtvertretung Neubrandenburg Diana Kuhk. Die Stadt war viele Jahre Mitglied im Musikschulzweckverband. Diese Zusammenarbeit endete jedoch mit der Kreisgebietsreform, als die Aufgabe an den Kreis überging.

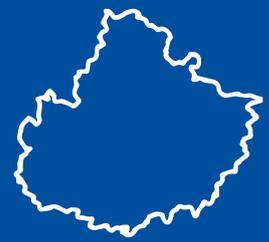
Eine Anfrage der Neubrandenburger Verwaltung an die Fraktionen greift das Thema aktuell wieder auf.



„Unsere Fraktion kann sich eine Zusammenarbeit mit dem Kreis in verschiedenen Varianten zum Wohle der Musikschule und unserer Musikschüler vorstellen“, so die Fraktionschefin weiter. Das schließt sowohl eine Kooperationsvereinbarung, die Bereitstellung finanzieller Mittel als auch eine Überlassung der derzeit durch die Kreismusikschule genutzten städtischen Immobilie ein. Gute Voraussetzungen, um der „Musikstadt Neubrandenburg“ gerecht zu werden.

Dr. Diana Kuhk, Vorsitzende Stadtvertretungs-Fraktion Neubrandenburg

Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de



Weihnachtsfeiern in den Gemeindeverbänden

Auch dieses Jahr stimmten sich die Mitglieder des **Gemeindeverbandes Neustrelitz** bei einer kleinen, aber feinen Weihnachtsfeier auf die Festtage ein. Im Café Freiraum 41 saß man zusammen, in sehr gemütlicher Atmosphäre. Der Kuchen wurde von der Inhaberin persönlich gebacken, alles war festlich geschmückt. Alle staunten, schauten und "schmausten".



Ein wirklich schöner neuer Ort innerhalb der Stadt, den zu entdecken lohnt. Eine kulturelle Umrahmung gab es auch: Gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen, mit Begleitung am Keyboard durch den amtierenden Vorsitzenden Frank Obermair. Auch Stadtpräsident Ernst August von der Wense las ein längeres, skurriles Gedicht von Ringelnatz vor, das er noch aus seiner Kindheit in Erinnerung hatte. Gemeinsam wurde viel gelacht an diesem Nachmittag. Der Landtagsabgeordnete Vincent Kokert nahm sich zwischen mehreren Terminen die Zeit für einen Besuch in dieser Runde. Er verzichtete auf eine längere Rede, saß einfach in unserer Mitte und beantwortete einzelne Fragen. Und so wollen wir es in Zukunft weiter halten: miteinander sprechen, einander zuhören. Ein Weg, um zusammenzurücken und die Anonymität im Großkreis durch Gesichter und Erlebtes etwas aufzulösen. Die CDU Neustrelitz wünscht allen gesegnete Weihnachten!



Am 4. Dezember fand die Weihnachtsfeier des **Gemeindeverbandes Stavenhagen/Land** in der Gaststätte „Taum Spiecker“ in Grischow statt. Zu Gast war der Landtagsabgeordnete Marc Reinhardt. Frau Köhler hatte tolle Weihnachtsrätsel vorbereitet, bei denen das weihnachtliche Wissen abgefragt wurde. Der Rätselkönig wurde mit einem Preis überrascht. Bei gemütlichem Beisammensein und einem reichhaltigen Buffet wurden zahlreiche Gespräche über aktuelle Themen und Anliegen geführt – eine sehr gelungene Weihnachtsfeier!



Am 5. Dezember fand die Weihnachtsfeier des **Gemeindeverbandes Treptower Tollensewinkel**, in Form eines Kegelabends in der Kegelbahn in Altentreptow, statt. Zu Gast war der Landtagsabgeordnete Marc Reinhardt. Bei gemütlichem Beisammensein und einem reichhaltigen Essen wurden anregende Gespräche über aktuelle Themen und das zurückliegende Jahr 2019 geführt. Henning Schramm wurde zur 25-jährigen CDU-Mitgliedschaft gratuliert. Im Anschluss wurde emsig gekegelt und der Kegelmeister dieses Abends ermittelt.

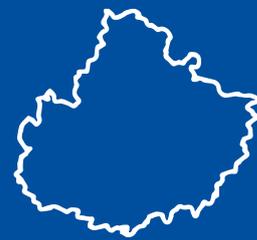


Am 6. Dezember fand die Weihnachtsfeier des **Stadtverbandes Neukalen** in der Gaststätte „Zur gemütlichen Ecke“ statt. Es wurden viele bekannte Weihnachtslieder gesungen, mit musikalischer Akkordeon-Begleitung durch Günther Plagens. Im Anschluss gab es ein weihnachtliches Abendessen mit Ente und es wurde gemütlich geplaudert.



Andrea Apmann, Gemeindeverband Neustrelitz / Ina Schanne, Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de



80. Geburtstag bei Familie Schlattner

Am 17. Dezember gratulierte die Vorsitzende des Gemeindeverbandes



Gielow Marianne Winter, Herrn Erhard Schlattner aus Gielow, zu seinem 82. Geburtstag. Seine Frau Gundula Schlattner hatte bereits im September Geburtstag. Nachträglich überbrachte Frau Winter ein kleines Präsent zum 80. Ehrentage Frau Schlattners. Dann würde gemütlich Kaffee getrunken und selbst zubereitete Schnitten gegessen. Familie Schlattner haben sehr über den Besuch und die Gratulationen gefreut.

Ina Schanne, Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

Vorstandswahl im Gemeindeverband Friedland

Der CDU-Gemeindeverband Friedland hat am 2. November einen neuen Vorstand gewählt. Die bisherige Vorsitzende Birgit Schmidt wurde in ihrem



Amt bestätigt. Als ihr Stellvertreter wurde Lukas Nantke gewählt, den Vorstand komplettiert Frank-Wilhelm Schulze als Beisitzer. Die beiden Herren sind Mitglieder der Jungen Union und stehen ab sofort der Vorsitzenden Birgit Schmidt hilfreich zur Seite.

Birgit Schmidt, Gemeindeverband Friedland

Kornelia Böttcher feiert ihren 65. Geburtstag

Am 10. Dezember feierte unsere langjährige Mitarbeiterin und



Kollegin Kornelia Böttcher, ihren 65. Geburtstag und

hatte geladen zu einer Gratulationsrunde nach Törpin. Zahlreiche Gäste aus Politik, Vereinen und Kirche folgten dieser und wurden reichhaltig bewirtet. Es war eine sehr schöne und gesellige Runde.

Ina Schanne, Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

Gesprächsrunde in Sommerstorf

Am 6. November kamen Mitglieder des Gemeindeverbandes Seenlandschaft auf Einladung des Vorsitzenden Enrico Malow (Foto rechts) im Reiterhof in Sommerstorf zusammen, um sich über aktuelle politische Themen auszutauschen. Zu Gast war der Mitgliederbeauftragte unseres Kreisverbandes Dr. Stephan Bunge, der aus der Arbeit des Landesvorstandes und aus der Grundsatzprogramm-Kommission berichtete.



Dr. Stephan Bunge, Mitgliederbeauftragter

Neuer Vorstand im Gemeindeverband Malchin

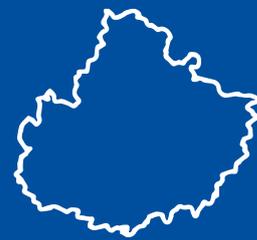
Am 18. November wurde bei einer Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten des Catering-service „Stadelhoff“ in Malchin, Wolfgang Raaz als Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Malchin wiedergewählt. Als sein Stellvertreter wurde Andreas Hammermüller bestätigt. In den Vorstand wurden fünf weitere Mitglieder gewählt.



Bei der anschließenden Gesprächsrunde zum Thema „Demokratie im Wandel - 30 Jahre nach dem Mauerfall“ wurden zahlreiche interessante politische Gespräche geführt und reichlich gegessen.

Ina Schanne, Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de



Erste Veranstaltungen der Frauenunion im Kreis

Nach der Gründungsveranstaltung im Oktober nahm der Vorstand der Frauenunion seine Arbeit auf. Zum gemeinsamen Besuch einer adventlichen Veranstaltung hatten wir unsere Mitglieder eingeladen.



Sowohl das Adventskonzert in der Georgenkirche in Waren, als auch die Veranstaltung „Atempause im Advent“ in der Neubrandenburger Johanniskirche waren ein guter Auftakt. Im Anschluss an die Veranstaltungen gab es bei Glühwein, Punsch und heißer Schokolade Gelegenheit zum Gespräch und zum Kennenlernen, was gern genutzt wurde.



Silva Keitsch, Kreisvorsitzende Frauen-Union MSE

Glühweinstammtisch der Jungen Union

Wie in jedem Jahr trafen sich Mitglieder der Jungen Union MSE am 20. Dezember auf dem Weberglockenmarkt Neubrandenburg zum traditionellen Glühweinstammtisch.



Viele Mitglieder der Jungen Union nutzten die Gelegenheit, um das aus Sicht der Jugendorganisation äußerst erfolgreiche Jahr ausklingen zu lassen. Der Glühweinstammtisch ist ebenfalls die letzte Veranstaltung der JU MSE, bevor im Januar der Vorstand neu gewählt wird.

„Im Namen der gesamten Jugendorganisation bedanke ich mich für die großartige Unterstützung im Jahr 2019. Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen gelungenen Start ins neue Jahr!“, so Kreisvorsitzender Steven Giermann.

Steven Giermann, Kreisvorsitzender Junge Union MSE

30 Jahre Mauerfall – Zeitzeugengespräch im Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

„Wir brauchen ein Bürgergefühl“, sagte Rainer Prachtl, Landtagspräsident a.D., in einem sehr belebenden Vortrag. Wir durften mit ihm und Ernst Wellmer, Bürgermeister a.D., am 15. November im Altentreptower Restaurant „Central“, zum Thema „30 Jahre Mauerfall“ ins Gespräch kommen. Vielen Dank für den interessanten und abwechslungsreichen Abend! Besonders freuten wir uns auch, dass zahlreiche Mitglieder des Stadtverbandes Demmin und des Gemeindeverbandes Demmin Land unserer Einladung folgten und über ihre persönlichen und politischen Erinnerungen und Erlebnisse während jener Zeit berichteten.



Ina Schanne, Gemeindeverband Treptower Tollensewinkel

„NB besinnlich“ – Weihnachtsmann und Wunderkerze

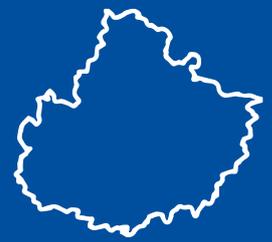
Die Weihnachtszeit und den Jahresausklang wollen wir im Stadtverband Neubrandenburg nutzen, um mit den Menschen kurz inne zu halten und ins Gespräch zu kommen.



Dazu treffen wir uns mit kleinen Schoko-Weihnachtsmännern und Wunderkerzen im Gepäck jeweils um 10.00 Uhr am 23. Dezember am Kaufhof Süd und am 30. Dezember an der Sparkasse Oststadt in Neubrandenburg. Ab 12.00 Uhr geht es dann an beiden Tagen weiter zum Marktplatz. Mitstreiter – nicht nur aus Neubrandenburg – sind herzlich willkommen.

Yvette Schöler, Stadtverband Neubrandenburg

Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de



Frohe Weihnachten



„Das ist das Wunder der Heiligen Nacht,
dass in die Dunkelheit der Erde die
helle Sonne scheint.“
Friedrich von Bodelschwingh

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Freunde,

wenn sich die Natur eine Ruhepause gönnt
und uns nur noch wenige Tage von
Weihnachten trennen, kommt hoffentlich
auch für Sie eine verdiente Zeit der Ruhe.

Mit den besten Wünschen für ein
besinnliches Weihnachtsfest,
einen klangvollen Jahreswechsel
sowie für das kommende Jahr viel Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit.

Marc Reinhardt
CDU-Landtagsabgeordneter
CDU-Kreisvorsitzender Mecklenburgische Seenplatte

Weihnachtsstollen

200 ml Milch	760 g Mehl	Gewürze für Stollen
350 g Butter	70 g Hefe	Rum-, Zitronen-, und Bittermandelaroma
90 g Zucker	1 Ei	Marzipan
170 g Orangeat	140 g Mandeln	500 g Rosinen

Zubereitung

1. Mandeln im Ofen goldgelb rösten.
2. Rosinen für ca. 10 min in warmes Wasser legen, danach abtropfen lassen.
3. Erwärmte Milch mit Hefe mischen und mit 1/3 des Mehles zu einem Vorteig kneten.
4. Über den Vorteig kann Mehl, Butter, Zucker, Ei, Orangeat, Salz, Stollengewürz und Aromen gelegt werden.
5. Das Ganze ca. 15-20 min an einem warmen Ort ruhen lassen.
6. Das Ganze gut verkneten.
7. Abgekühlten Mandeln hinzufügen, das Ganze gut verkneten.
8. Die trocknen Rosinen hinzu geben und kurz verkneten.
9. Den Teig ca. 1 Stunde gehen lassen.
10. Die gewünschten Stollen formen und nochmals etwas ruhen lassen.
Nach Belieben mit Marzipan füllen.
11. Bei 200°C ca. 1 Stunde backen.



Schreiben Sie uns: mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de